



ERFOLG MIT METHODE

Projekt PETRA setzt durch den Einsatz vielfältiger Erhebungsmethoden und den Einbezug multiplexer Informationsquellen in diesem Bereich eigene Qualitätsmaßstäbe. Das methodische Vorgehen ist in einem Handbuch festgeschrieben, das die wichtigsten Erkenntnisse der Forschung mit den lebendigen Einsichten aus der Praxis verknüpft.

RECHTSGRUNDLAGE

Die Inanspruchnahme der Hilfe erfolgt in der Regel über den öffentlichen Träger der Jugendhilfe nach § 27 SGB VIII.

 **PROJEKT PETRA**
Partner für Erziehung, Therapie, Research & Analyse

 **PROJEKT PETRA**
Partner für Erziehung, Therapie, Research & Analyse

Kontakt und Informationen

Projekt PETRA GmbH & Co. KG
Gutachten und Diagnostik

Kelsterbacher Straße 12
60528 Frankfurt/Main

Tel.: 06661 - 96160
gutachten-diagnostik@projekt-petra.de

www.projekt-petra.de/gutachten-diagnostik

 www.projekt-petra.de



Gutachten und Diagnostik

Mehr sehen, mehr verstehen.



2. überarbeitete Auflage, September 2022

ALLER ANFANG IST ANALYSE

Projekt PETRA bietet psychologische Begutachtungen von Kindern, Jugendlichen und deren Familien an. Diese werden von erfahrenen Gutachter*innen (Psycholog*innen mit teilweise psychotherapeutischer Zusatzqualifikation) aus der eigenen Abteilung und aus den eigenen Psychologischen Praxen durchgeführt.

Unsere Fachkräfte verfügen sowohl über ein professionelles Urteilsvermögen als auch über Erfahrungen aus der täglichen pädagogischen und therapeutischen Arbeit im Rahmen von Erziehungshilfe.

INTEGRATIVE INTERDISZIPLINARITÄT

Zudem verfügen wir über einen integrierten medizinisch-psychiatrischen Dienst mit einer eigens für diese Aufgaben eingestellten Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, die bei Bedarf systematisch in den Begutachtungsprozess eingebunden werden kann.

Die Anfragen kommen in der Regel von Jugendämtern. Aufträge von Privatpersonen sind grundsätzlich ebenso möglich.

SO SEHEN WIR WEITER

Die psychologischen Gutachten untersuchen Zusammenhänge und Ursachen zur Klärung der Indikation für erzieherische und therapeutische Hilfen. Auch eine Beantwortung einzelfallorientierter Fragestellungen durch den Auftraggeber (z. B. Aspekte der Kindeswohlgefährdung, Umgangs- und Sorgerechtsregelungen, Erziehungsfähigkeit) kann erfolgen.



Um diese Fragen zu beantworten, wird ein individueller, multimethodaler Begutachtungsprozess eingeleitet.

Neben explorativen und anamnestischen Gesprächen mit den primären Bezugspersonen und den bisher beteiligten Helfer*innen führen wir insbesondere auch systematische Verhaltens- und Interaktionsbeobachtungen im natürlichen Lebensumfeld des Kindes durch.

Weitere wichtige Bestandteile eines differenzierten und validen Begutachtungsprozesses sind psychologische Test- und Fragebogenverfahren.

Die Durchführung der Begutachtung erfolgt immer durch zwei Gutachter*innen. So können Urteilsfehler reduziert, ein fachlicher Austausch fortlaufend gewährleistet und weitere Untersuchungsschwerpunkte im Detail bestimmt und angepasst werden.

LÖSUNGEN AUS DEM LEBEN

Den Abschluss des Begutachtungsprozesses bildet ein ausführliches Rückkopplungsgespräch mit der Familie und dem Auftraggeber. Die Inhalte und Ergebnisse der Begutachtung werden schließlich in Form eines psychologischen Gutachtens verschriftlicht. Alle Gutachten enthalten eine Genese der bestehenden Problematik und detaillierte Empfehlungen zu Zielen und Wegen für sinnvolle pädagogische und psychologische Hilfen.

